

121 128
PROVINZBIBLIOTHEK
Österreichische
Kapuzinerprovinz
A. Ö. S. T.

Themen dieser Ausgabe:

Provinzwallfahrt nach Seitenstetten, Oktober 2011	2
• Impulse von den Benediktinern	
Oberentreffen vom 8. bis 10.01.2012	7
• Geistlicher Impuls von Br. Erhard Mayerl	
• Predigt von Br. Lech Siebert	
• Weitere Verwendung aufgelassener Klöster	
Bericht aus der Provinzbibliothek	19
Aus der Mission Sibolga/Indonesien	22
Weihnachten im Kloster Feldkirch	24
Fügen: Barbara Stöckl zu Gast in der Bubenburg	26
Innsbruck - Br. Anton Kowalski stellt sich vor	28
Bericht aus Irnding	29
Beiträge aus Klagenfurt	31
Orgelweihe in der Kapuzinerkirche Leibnitz	36
Bericht von Wien I.	38
Aus Wr. Neustadt - ein Überblick über die letzten Monate	42



Herausgeber:
Provinzialat der Kapuziner Österreich-Südtirol,
6020 Innsbruck, Kaiserjägerstraße 6
Redaktion: Br. Lech Siebert
Satz & Layout: Angelika Kramer
Tel: +43 (0)512 584914-10
Email: provinzialat.ibk@kapuziner.at

Lana

Der Beschluss des Provinzkapitels, das renovierungsbedürftige Kloster aufzugeben, geht schon auf das Jahr 2004 zurück. Über die künftige Nutzung des Klosters wurde lange diskutiert, wobei auch die Bevölkerung eingebunden war. Schließlich fand man folgende Lösung: Die alte Weberei wurde an die Caritas verschenkt. Der Garten und zwei Drittel des Klosters wurden an die Autonome Provinz abgetreten; die Kirche, den DO-Saal und ein Drittel des Klosters erhielt die Pfarrei Lana als Geschenk, mit der Auflage, dort Priesterwohnungen einzurichten und den Kapuzinern Wohnrecht einzuräumen. Das Land errichtete im Garten den sozialen Sprengelsitz. Die Kirche wird auch als italienische Pfarrkirche genutzt.

Br. Robert Prenner



Bericht aus der Provinzbibliothek

2011 war sicherlich das bisher besucherreichste Jahr seit ich in der Provinzbibliothek arbeite. 5 Führungen im Rahmen der Sonderführung „Der Glanz des Goldes“ (42), eine Überraschungsführung der Stadtführerinnen (22), 2 Führungen durch Kloster, Eremitage und Bibliothek im Rahmen des Österreichischen Bibliothekartages (43), die Pauluserlebnisausstellung (172), ein Märchenabend zur Weihnachtszeit (23) und eine Fortbildung für Ordensarchivarinnen und –archivare (13) führten in Summe 315 Besucher und Besucherinnen in unser Kloster und unsere Bibliothek. Die Bibliotheksbenutzer sind in dieser Zahl nicht berücksichtigt.

Einen ganz besonderen Höhepunkt stellte die Ausstellung **"Unterwegs für die Freiheit - die Paulus Erlebnisausstellung"** dar, die vom 12.-22.12.2011 in der Bibliothek zu sehen war. 116 Kinder und Jugendliche und 56 Erwachsene besuchten in diesen 10 Tagen die Ausstellung. Auch einige Brüder des Klosters ließen es sich nicht nehmen, auf den Spuren des heiligen Paulus zu wandeln. Weitest angereister Besucher war Br. Anton Beikircher aus Bozen. Es war beeindruckend zu sehen, wie intensiv sich insbesondere die Jugendlichen mit dem Leben und Werk des Apostel Paulus auseinandersetzten. Gleichzeitig konnte mit der Veranstaltung und durch die Einkehr ins Kapuzinerkloster ein Alternative zum hektischen Treiben auf den Straßen in der Adventzeit geboten werden. Mit dem Besuch verbunden war die Möglichkeit, einen Blick in den Ordensalltag der Brüder zu werfen.

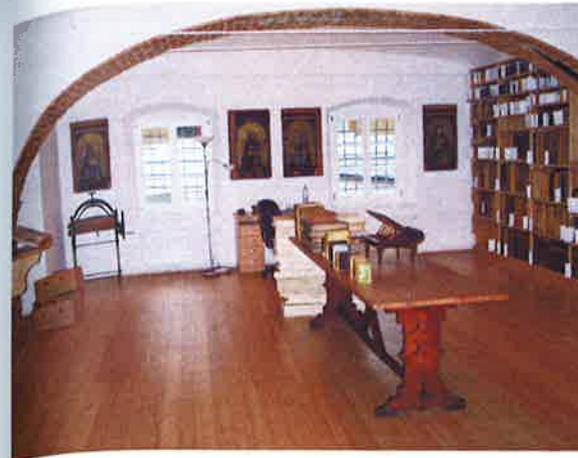


KINDER UND JUGENDLICHE BEGEBEN SICH AUF DIE SPUREN DES HL. PAULUS

Ein weiterer Schwerpunkt war die Mitarbeit in verschiedenen bibliothekarischen Netzwerken. Gemeinsam wurde in diesem Jahr beim „**Workshop für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Kapuzinerbibliotheken, -archiven und -museen**“ in Rom der Entwurf des Vademecum für die kulturellen Güter des Ordens überarbeitet. Das Dokument trat mit 8.12.2011 (Prot. Nr. 00822/11) in Kraft. Im Rahmen der Mitarbeit in der Kommission für theologische Spezialbibliotheken nahm ich an den Sitzungen im Stift Schlägl und an der Theologischen Fakultätsbibliothek Innsbruck teil. Die Zusammenarbeit im Bereich E-Medien war ein wichtiger Diskussionspunkt. 2011 wurde die Arbeitsgemeinschaft Katholisch-Theologischer Bibliotheken, Landesgruppe Österreich, Südtirol und Schweiz ins Leben gerufen. Sie versucht, Ordensbibliothekare und -bibliothekarinnen in ihrer Arbeit zu unterstützen. Für das Jahr 2012 wurde ein Curriculum für einen Grundausbildungslehrgang für Ordensbibliothekare ausgearbeitet, der vom 16. bis 20. Juli 2012 an der KTU Linz abgehalten wird. Eine unserer Kommissionssitzungen durften wir am 7.12.2011 im Kapuzinerkloster Salzburg abhalten, wofür ich mich nochmals herzlich bedanken möchte. Am 15. Juni 2011 referierte ich im Rahmen der Jahrestagung für Ordensarchive und -bibliotheken in Vöcklabruck zum Thema „Ordensbibliotheken heute – Herausforderungen und Strategien“. Aktiv in ihrer Arbeit unterstützt wurden im Jahr 2011 die Bibliotheken der Zisterzienserabtei Mehrerau und des Stiftes Stams. In der Tagung für kirchliche Bibliothekarinnen und Bibliothekare in St. Florian am 8. und 9. März 2012 wird das Modell der Provinzbibliothek hinsichtlich der bibliothekarischen Kernkompetenzen „Erwerben – Erschließen – Vermitteln“ vorgestellt.

Die Arbeit in der **Kommission der Kulturgüterverwaltenden Einrichtungen der Kapuzinerprovinz Österreich-Südtirol** gilt im Moment ganz dem neuen Totenbuch für unsere Provinz. Großes Ziel ist es, diese Arbeit bis zum Provinzkapitel im Mai 2012 abzuschließen und ein neues Totenbuch für die Provinz Österreich-Südtirol präsentieren zu können.

Nach langer Wartezeit und tatkräftiger Unterstützung von Br. Gottfried Undesser wurde Ende 2011 endlich die Erlaubnis seitens des Bundesdenkmalamtes erteilt, die Inkunabeln restaurieren zu dürfen. Die Höhe der Förderungen steht noch aus. Die Vermessung der Inkunabeln hat bereits mit einem Buchmessgerät stattgefunden, sodass die Firma Schempp nun maßgeschneiderte Schachteln aus säurefreiem und alterungsbeständigem Karton für die Inkunabeln fertigen kann. Sie sollen einem Substanzverlust bei diesen ältesten Drucken unserer Bibliothek vorbeugen.



BIBLIOTHEK KLOSTER KLAGENFURT

Im Kapuzinerkloster Klagenfurt wurde der Raum der alten Bibliothek neu gestaltet. Es ist ein sehr schöner Raum entstanden, der auch für Veranstaltungen, etwa für Ausstellungen, genutzt werden kann. In diesem Raum werden alle Drucke, die vor 1800 erschienen sind, unter Bewahrung ihrer alten Systematik, untergebracht. Im Herbst 2011 habe ich gemeinsam mit meinem Bruder Andreas, Franz Peer und Br. Johannes Undesser begonnen, diese im Keller befindlichen, vom Schimmel befallenen Bestände zu reinigen und in die neue Bibliothek zu überführen. Ziel ist es, dieses Projekt im März 2012 abzuschließen.

Terminübersicht: Am 30.3.2012 und 12.10.2012 wird die Provinzbibliothek Teil der Sonderführung *Glanz des Goldes* sein. Am 8. und 9. März 2012 findet die Tagung der kirchlichen Bibliothekarinnen und Bibliothekare im Stift St. Florian, vom 16. – 18. April 2012 die Tagung der deutschen und österreichischen Ordensarchive in Freising, vom 16. – 20. Juli 2012 der Grundkurs für kirchliche Bibliothekarinnen und Bibliothekare und vom 27. - 29. September 2012 der Aufbaukurs für Archivarinnen und Archivare der Kirchen und Religionsgemeinschaften im Stift Vorau statt. Für aktuelle Termine siehe <http://www.kapuziner.at/zentralbibliothek/aktuelles.htm>.

Manfred Massani